

Bearbeitungsdatum: 25.09.2020 | Druckdatum: 25.09.2020 | Version: 1.15

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikation

Handelsname : IGL Coatings™ ecocoat wheel
Artikel - Nr. : IC 2812
Rezeptur - Nr. : n.v.
Registriernummer : n.v.

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendungszweck: Beschichtung von Felgen, Metall- und Legierungsteilen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt



Belfa AG
Flughofstrasse 52
8152 Glattbrugg
T +41 44 847 66 66
F +41 44 874 66 33
info@belfa.ch / www.belfa.ch

1.4 Notrufnummer

Schweiz. Toxikologisches Informationszentrum: 145

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Einstufung:

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 - Flam. Liq. 2: H225
Akute Toxizität, Kategorie 5 - Acute Tox.5; H303
Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung, Kategorie 2 - Skin Irrit. 2: H315
Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 - Eye Irrit. 2: H319
Akute Toxizität, Kategorie 5 - Acute Tox.5; H333
Spezifische Zielorgan-Toxizität, Kategorie 3 - STOT SE 3 H336

Den vollständigen Text der hier verwendeten R und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort: Gefahr

Kodierung / Symbol(e):

GHS02 (Flamme)
GHS07 (Ausrufezeichen)

Gefahrenpiktogramm(e)



Gefahrenhinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H303 Kann bei Verschlucken schädlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H333 Bei Hautreizung oder -Aus Schlag:
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241 Explosionsgeschützte Geräte verwenden.
P242 Funkenarmes Werkzeug verwenden
P261 Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.
P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P301+P312+P330 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/ ... anrufen.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/... waschen.
P304+P340 Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P370+P378 Bei Brand: ... zum Löschen verwenden.
P403+P233+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäss den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemischer Name	CAS-Nr.	EG-Nummer	Konz. %	Einstufung 1272/2008 (CLP).
Silicone oligomer	CBI	-	70-90	Flam. Liq. 2: H225
Aluminium chelate compound	CBI	-	10-20	-

Zusätzliche Information:

Der genaue Prozentsatz und die chemische Identität einiger in diesem Produkt verwendeter Inhaltsstoffe gelten als geschützt und werden als vertrauliche Geschäftsinformationen (CBI) zurückgehalten.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Information: Kontaminierte oder gesättigte Kleidung entfernen.

Nach dem Einatmen:

Für frische Luft sorgen. Suchen Sie in allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen einen Arzt auf.

Nach Hautkontakt:

Vorsichtig mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizungen einen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Vorsichtig mindestens 15 Minuten mit Wasser abspülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach zu handhaben. Bei Problemen oder anhaltenden Symptomen wenden Sie sich an einen Augenarzt.

Nach der Einnahme:

Mund mit Wasser auswaschen, sofern die Person bei Bewusstsein ist. Geben Sie niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund. Suchen Sie in allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen einen Arzt auf.

4.2. Wichtigste Symptome und Wirkungen Akute und verzögert

Keine Information verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Geeignete Löschmittel

Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid.

5.2. Ungeeignete Löschmittel

Nicht bekannt.

5.3. Besondere Gefahren durch den Stoff oder das Gemisch

Brennbare Flüssigkeit. Es können gefährliche giftige und reizende Dämpfe oder Rauch freigesetzt werden. Dämpfe können eine beträchtliche Entfernung zur Zündquelle zurücklegen und zurückblitzen.

5.4. Beratung für Feuerwehrleute

Tragen Sie eine normale Schutzausrüstung (volle Bunkerausrüstung) und ein in sich geschlossenes Überdruck-Atemgerät.

5.5 Ungewöhnliche Brandgefahr

Nicht bekannt.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und Verfahren für den Notfall

Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung (siehe Abschnitt 8).

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Einleitungen in die Umwelt sind zu vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Alle Zündquellen ausschalten.

Verschütten oder Auslaufen enthalten. Mechanisch aufnehmen (Lappen). Behandeln Sie das zurückgewonnene Material wie im Abschnitt zur Abfallentsorgung beschrieben. Kontaminierte Gegenstände und Böden gemäss den Umweltgesetzen reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: Siehe Abschnitt 7. Persönliche Schutzausrüstung: Siehe Abschnitt 8. Entsorgung: Siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Hinweise zum sicheren Umgang

Hinweise zur sicheren Handhabung: Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung (siehe Abschnitt 8).

Kontakt mit Augen und Haut vermeiden. Bei ausreichender Belüftung verwenden.

Hinweise zum Schutz vor Feuer und Explosion:

Behälter bei Nichtgebrauch geschlossen halten.

Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten.

Weitere Informationen zur Handhabung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen: Siehe Abschnitt 8.

7.2. Bedingungen für die sichere Lagerung, einschliesslich etwaiger Inkompatibilitäten

Anforderungen an Lagerräume und Gefässe: Halten Sie den Behälter an einem kühlen, gut belüfteten Ort fest verschlossen.

Hinweise zur Speicherkompatibilität: Nicht zusammen mit Lebensmitteln und Futtermitteln lagern.

Weitere Informationen zu den Lagerbedingungen: Halten Sie die Verpackung trocken und gut verschlossen, um eine Kontamination zu vermeiden. Empfohlene Lagertemperatur: 20-25 ° C. Statische Elektrizität kann sich ansammeln und eine Brandgefahr verursachen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 1.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Inhaltsstoffe mit Grenzwerten, die am Arbeitsplatz überwacht werden müssen:

ACHIG TLV-TWA	: Nicht eingerichtet.
OSHA PEL	: Nicht etabliert [Alkoxysiloxan]
ACHIG TLV-TWA	: 200 ppm; STEL: 250 ppm (Haut)
OSHA PEL (8H TWA)	: 200 ppm [Methanol; zersetztes Produkt]

Zusätzliche Informationen: Die während der Erstellung gültigen Listen wurden als Grundlage verwendet.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Vor den Pausen und am Ende der Arbeit die Hände waschen. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung.

8.2.2. Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Verwenden Sie ein von NIOSH / MSHA oder der Europäischen Norm EN 149 zugelassenes Atemschutzgerät, wenn die Expositionsgrenzwerte überschritten werden oder wenn Reizungen auftreten oder andere Symptome treten auf.

Schutz der Hände:

Verwenden Sie Plastikfolie oder Gummihandschuhe. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / sein. die Vorbereitung. Auswahl des Handschuhmaterials unter Berücksichtigung der Penetrationszeiten, Diffusionsraten und der Degradierung.

Material der Handschuhe:

Die Auswahl der geeigneten Handschuhe hängt nicht nur vom Material ab, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen und variiert von Hersteller zu Hersteller. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Substanzen ist, ist die Beständigkeit des Handschuhs Material kann nicht im Voraus berechnet werden und muss daher vor der Anwendung überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit muss vom Hersteller der Schutzhandschuhe ermittelt und beachtet werden.

Augenschutz: Schutzbrille

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Siedepunkt	: 78 ° C.
Dampfdruck	: 90 mmHg (bei 25 ° C) [Alkoxysilan]
Dampfdichte	: 4,1 (Luft = 1)
Spezifisches Gewicht	: 0,97 (bei 20 ° C)
Dichte	: 0,973 g / cm ³
Schmelzpunkt	: Nicht anwendbar
Flammpunkt	: 20 ° C.
pH	: 7,0 ± 0,5
Verdampfungsrate	: > 1 (Butylacetat = 1)
Löslichkeit in Wasser	: Nicht löslich (mit Wasser hydrolysiert)
Aussehen (Farbe)	: Helles transparentes Gelb
Aussehen (Form)	: Flüssigkeit
Geruch	: Eigenartiger Geruch

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität: Keine weitere relevante Information verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität: Unter normalen Bedingungen stabil. Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung der verwendeten gemäss Spezifikationen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Bei normaler Verarbeitung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen: Mit Wasser hydrolysiert, aber keine Gefahr.

10.5. Unverträgliche Materialien: Wasser, Säure und Laugen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte: Methanol (brennbare und giftige Flüssigkeit). Thermischer Abbau dieses Produkts während Feuer oder sehr hohe Hitze können das folgende gefährliche Zersetzungsprodukt entwickeln: Kohlenoxide und Spuren von unvollständig verbrannte Kohlenstoffverbindungen, Siliziumdioxid und Formaldehyd.

11. Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen: (Methanol; zersetztes Produkt)

Belichtungsweg	Endpunkt	Wert	Spezies
Oral	LD50	5.628 g/kg	Rat
Inhalation	LC50	64000 ppm/4h	Rat

Chronische Toxizität: Kann Bindehautentzündung, Schwindel, Schlaflosigkeit sowie gastrointestinale und optische Störungen verursachen. [Methanol; zersetztes Produkt]

Hautkorrosion / -reizung: Mässige Reizung
(Kaninchen; 20 mg / 24 h - Methanol: zersetztes Produkt)

Schwerer Augenschaden / Augenreizung: Verursacht mässige Augenreizung
(Kaninchen; 100 mg / 24 h - Methanol: zersetztes Produkt)

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: Darf nicht als Atemwegs- oder Hautsensibilisator eingestuft werden.

Zusammenfassung der Bewertung der CMR-Eigenschaften: Darf nicht als keimzellmutagen, krebserregend oder reproduktiv eingestuft werden giftig.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition: Kann Schläfrigkeit oder Schwindel verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition: Keine Informationen verfügbar.

Aspirationsgefahr: Darf nicht als Aspirationsgefahr eingestuft werden.

12. Umweltbezogene Angaben

- 12.1. **Toxizität:** Keine Daten verfügbar.
- 12.2. **Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine Daten verfügbar.
- 12.3. **Bioakkumulationspotential:** Keine Daten verfügbar.
- 12.4. **Mobilität im Boden:** Keine Daten verfügbar.
- 12.5. **Ergebnisse der PBT- und vPvB:** Keine Daten verfügbar.
- 12.6. **Andere schädliche Wirkungen:** Keine Daten verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Kann in einer chemischen Verbrennungsanlage verbrannt werden, die mit Nachbrenner und Gaswäscher ausgestattet ist. Achten Sie jedoch besonders auf das Zünden dieses Produkts ist sehr brennbar.

Informationen zur Abwasserentsorgung:

Nicht in die Kanalisation entleeren. Entsorgen Sie den entleerten Behälter erst, wenn der Inhalt vollständig entfernt wurde und der Behälter entfernt wurde mit einem sauberen neutralen Lösungsmittel gespült und dann getrocknet. Entsorgen Sie den entleerten Behälter nicht rechtswidrig.

13.2. Relevante Bestimmungen zu Abfällen

Die Zuweisung von Abfallidentitätsnummern / Abfallbeschreibungen muss gemäss der branchenspezifischen EWG erfolgen und verarbeiten.

13.3. Bemerkungen

Abfälle sind in Kategorien einzuteilen, die von der örtlichen oder nationalen Abfallwirtschaft getrennt behandelt werden können Anlagen. Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen.

14. Angaben zum Transport

14.1 IATA-DGR | Seefracht

UN Nummer:	UN 1263
UN richtiger Versandname:	Lackmaterialien
Transportgefahrenklasse(n):	3
Verpackungsgruppe:	II
Umweltgefahren:	Nein
Vorsichtsmassnahmen für den Benutzer:	-

14.2 IMDG-Code | Lufttransport

UN Nummer:	UN 1263
UN richtiger Versandname:	Lackmaterialien
Transportgefahrenklasse(n):	3
Verpackungsgruppe:	II
Umweltgefahren:	Nein
Meeresschadstoff:	Nein
EmS Code:	-

15. Rechtsvorschriften

15.1. Normen und Vorschriften über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt, speziell für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnung:

EU. Richtlinie 2012/18 / EU (SEVESO III) über schwere Unfallgefahren mit gefährlichen Stoffen, Anhang I: Unzutreffend.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung für das Gemisch und die darin enthaltenen Stoffe erstellt.

16. Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Änderungen seit der letzten Version werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Versionen. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen, Gewissen und Überzeugung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die angegebenen Informationen dienen nur als Richtlinie für die sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, den Transport, Entsorgung und Freigabe und ist nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation anzusehen. Die Informationen beziehen sich nur auf die spezifischen Material, das für eine solche Materialverwendung in Kombination mit anderen Materialien oder Verfahren bestimmt ist und möglicherweise nicht gültig ist, es sei denn im Test angegeben.